

Tripper in Deutschland: Alarmierende steigende Infektionszahlen!

Erfahren Sie alles über Gonorrhoe: Symptome, Ansteckung, Behandlung und Prävention dieser häufigen sexuell übertragbaren Infektion.

Sachsen, Deutschland - Gonorrhoe, besser bekannt als Tripper, schlägt weltweit zu! Mit alarmierenden 87 Millionen Neuinfektionen jährlich gehört diese sexuell übertragbare Krankheit zu den häufigsten ihrer Art. In Deutschland zeigt sich ein besorgniserregender Trend, besonders in Sachsen, wo sich die Fälle von 2001 bis 2019 verzehnfacht haben! Hauptsächlich betroffen sind junge Menschen zwischen 15 und 25 Jahren, die Gefahr lauert überall!

Pathogene im Anmarsch!

Der Übeltäter? Das Bakterium *Neisseria gonorrhoeae* – die Gonokokken! Diese fiesen Mikroben fühlen sich beim Geschlechtsverkehr wohl und besiedeln die empfindlichen Schleimhäute des Körpers. Ob Penis, Vagina, Enddarm oder sogar der Rachen – sie machen nicht Halt! Und das wird zum Problem: Unbehandelt kann Gonorrhoe zu schwerwiegenden Folgen wie Unfruchtbarkeit führen! Die Symptome sind vielfältig und können abrupt auftreten – oft schon nach drei Tagen. Brennen, Jucken und eitrige Ausflüsse sind nur die Spitze des Eisbergs! Viele trage allerdings die Infektion völlig unbemerkt in sich – das Ansteckungsrisiko ist dadurch umso größer!

Die Übertragung erfolgt durch direkten Kontakt der Schleimhäute während des Geschlechtsverkehrs. Aber Vorsicht!

Sogar die gemeinsame Nutzung von Sexspielzeug kann gefährlich sein! Die Gefahr ist nicht nur für Erwachsene groß, auch Neugeborene können während der Geburt betroffen werden – das Auge könnte dann akut gefährdet sein! Bei Verdacht auf Gonorrhoe sollte umgehend ein Arzt konsultiert werden, aber keine Panik – ein einfacher Abstrich kann Klarheit bringen!

Schnelle Hilfe durch Antibiotika!

Die gute Nachricht? Eine Behandlung mit Antibiotika bekämpft Gonorrhoe effektiv! Schon nach einer einzigen Infusion sind die Gonokokken meist besiegt, aber Geduld ist gefragt! Bis zur vollständigen Genesung sollte auf jeglichen Geschlechtsverkehr verzichtet werden! Es ist ebenso unerlässlich, alle Sexualpartner zu informieren – niemand sollte sich in Sicherheit wiegen, während das Bakterium umhergeht! Unbehandelt könnte die Infektion zu schmerzhaften und potenziell lebensbedrohlichen Komplikationen führen!

Um sich zu schützen, sind Kondome unerlässlich! Sie bieten zwar keinen 100-prozentigen Schutz, verringern aber dennoch das Risiko einer Ansteckung erheblich. Ein Impfschutz gegen Gonorrhoe existiert bisher nicht, jedoch könnte eine Meningokokken-B-Impfung theoretisch einen leichten Schutz bieten.

Details	
Ort	Sachsen, Deutschland
Quellen	• www.ndr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at